

**Änderungsantrag Haushaltsentwurf 2021
Kulturausschuss
am 26. Januar 2021**



| | |
|-----------------------|------------------------------|
| Antragssteller | <i>Bündnis 90/DIE GRÜNEN</i> |
|-----------------------|------------------------------|

Änderung für Produkt (bitte ankreuzen)

- 040.261.010 Theater am Wasserturm
- 040.263.010 Musikschule
- 040.271.010 Volkshochschule
- 040.272.010 Stadtbibliothek
- 040.281.010 Kulturveranstaltungen und -förderung
- 100.521.020 Denkmalpflege
- 170.281.010 Brüll-Houfer-Stiftung

Seite des Haushaltentwurfes, Konto, Bezeichnung, ggf. investive Maßnahme

Seite: 341
Konto: 54310000
z.B. 54310000
Bezeichnung: Veranstaltungen zum Jubiläum '1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland'
ggf. investive Maßnahme:
z.B. 7.01010001 Beschaffung bew. Vermögen

Änderungsantrag

Mit dem Betrag sollen Veranstaltungsformate, Informationen und Aktivitäten finanziert werden, die einen Beitrag zum Festjahr „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ leisten.

| Veränderung (VE nur für investive Maßnahmen möglich) | | | |
|---|---|---|---|
| | Ansatz alt <small>z.B. 15.000 €</small> | Veränderung <small>z.B. + 5.000 €</small> | Ansatz neu <small>z.B. 20.000 €</small> |
| 2021 | 38.100 € | 5.000 € | 43.100 € |
| 2022 | | | |
| 2023 | | | |
| 2024 | | | |
| sp. Jahre | | | |
| VE 2022 | | | |
| VE 2023 | | | |
| VE 2024 | | | |
| VE sp. Jahre | | | |

| | |
|--------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> | Sperrvermerk (ggfs. ankreuzen) |
| Freigabe durch: | <input type="checkbox"/> Fachausschuss <input type="checkbox"/> HFWA <input type="checkbox"/> Rat |

| ggf. Deckungsvorschlag für konsumtive Mehraufwendungen | |
|--|-------|
| Produkt | Konto |
| | |

| Begründung |
|--|
| <p>2021 wird im Rahmen eines bundesweiten Festjahres an die 1.700 Jahre alte Geschichte des Judentums nördlich der Alpen erinnert. Koordiniert wird das Jahr vom Verein „321-2021: 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland e.V.“ (https://2021jlid.de). Ziel des Festjahres ist es, jüdisches Leben sichtbar und erlebbar zu machen und dem erstarkenden Antisemitismus etwas entgegenzusetzen.</p> <p>Auch in Meerbusch gibt es Zeugnisse jüdischen Lebens. Diese sollen im Festjahr verstärkt sichtbar gemacht werden. Veranstaltungsformate und Aktivitäten, die sich mit jüdischem Leben gestern und heute in Meerbusch auseinandersetzen, sollen unterstützt bzw. organisiert werden.</p> |

Karen Schomberg / Jürgen Peters